

Kinder- und jugendgerechte Landesgartenschau



**Dokumentation der Kinder- und
Jugendversammlungen vom 11. März 2015
Zweite Projektphase 2014-2015
Schwerpunkt: Analyse der Spielplatz-Konzeption**



Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Projekt „Kinder- und jugendgerechte Landesgartenschau“	5
1.1 Allgemeine Informationen	5
1.2 Projektziele	5
1.3 Projektphasen	5
2 Kinder- und Jugendversammlungen: Analyse der Spielplatz-Konzeption (Zweite Projektphase)	7
2.1 Begrüßung	7
2.2 Ablauf	7
2.3 Ergebnisse	7
2.3.1 Kinder (Altersgruppe U12)	8
2.3.2 Jugendliche (Altersgruppe U17)	12
2.3.3 Multiplikatoren/-innen	16
2.3.4 Zusammenfassung der Ergebnisse	21
3 Resümee und Ausblick	22



1 Projekt „Kinder- und jugendgerechte Landesgartenschau“

1.1 Allgemeine Informationen

Bereits 2011 wurde das Projekt „Kinder- und jugendgerechte Landesgartenschau“ auf Initiative des Kinder- und Jugendbüros vom Amt für Soziales, Schulen und Sport der Stadtverwaltung Lahr ins Leben gerufen. Der Stadtverwaltung und der 2014 gegründeten Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH ist es ein großes Anliegen die Dauereinlagen und die Angebote der Lahrer Landesgartenschau (LGS) kinder- und jugendgerecht zu gestalten und Kinder und Jugendliche in den verschiedenen Planungsphasen aktiv einzubinden.

Das Projekt wird koordiniert vom Kinder- und Jugendbüro (Stefan Zähr), dem Schlachthof – Jugend & Kultur (Melissa Zucano) und der Abteilung Schulen, Sport und Verwaltung (Harry Ott).

Mit dem Projekt wurde die Stadt Lahr als Modell-Kommune in das Programm „Jugend BeWegt Politik konkret.lokal.wirksam.vernetzt. Jugendliche engagieren sich in ihrer Kommune“ der Jugendstiftung Baden-Württemberg und des Landesjugendrings Baden-Württemberg aufgenommen.

1.2 Projektziele

Die wesentlichen Ziele des Projekts sind:

- Gestaltung der Dauereinlagen und LGS (auch) unter kinder- und jugendgerechten Aspekten:
 - Langfristige kinder- und jugendgerechte Infrastruktur im zukünftigen Bürger-, See- und Kleingartenpark sowie den flankierenden Maßnahmen der LGS
 - Kinder- und jugendgerechtes Veranstaltungsprogramm während der LGS
- Aktive Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei Planung, Organisation und Durchführung/Gestaltung
- Zusammenarbeit mit Multiplikatoren/-innen aus Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit, Schulen, dem Jugendgemeinderat und Vereinen

Die Projektergebnisse sollen in die weiteren Planungen der Lahrer LGS und in die zukünftigen Dauereinlagen einfließen.

1.3 Projektphasen

Das Projekt „Kinder- und jugendgerechte LGS“ hat eine Laufzeit von 2012 bis 2018 und ist auf vier Projektphasen angelegt:

- Erste Projektphase (2012-2013):
In der ersten Projektphase wurden in Workshops die Ideen von Kindern, Jugendlichen und Multiplikatoren/-innen zur Gestaltung der Dauereinlagen gesammelt sowie anschließend mittels Fragebogen die wichtigsten Ideen ermittelt. Die Resultate dieses Prozesses wurden in einer ersten Dokumentation festgehalten und sind in die weiteren Planungen, z.B. in die Entwicklung der Spielplatz-Konzeption eingeflossen.

Zur Spielplatz-Konzeption gehören alle Kinder- und Jugendangebote auf dem LGS-Gelände (Spielplätze, Spielräume, Erlebnissräume, Sportanlagen, Spielpunkte, Erholungsräume und Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche während der LGS).

- Zweite Projektphase (2014-2015):
Kinder, Jugendliche und Multiplikatoren/-innen hatten im Rahmen von Kinder- und Jugendversammlungen die Möglichkeit, die vom Landschaftsarchitekturbüro „club L 94“ entworfene Spielplatz-Konzeption zu bewerten und eigene Anregungen und Wünsche zur weiteren Detailplanung zu äußern. In der vorgelegten Spielplatz-Konzeption sind Ergebnisse der 1. Projektphase, der Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und Multiplikatoren, berücksichtigt worden. Die Ergebnisse werden in dieser Dokumentation dargestellt.
- Dritte Projektphase (2016-2017):
In dieser Projektphase können Kinder und Jugendliche im Rahmen von Workshops gemeinsam mit Landschaftsarchitekten/-innen und unter Einbindung von Multiplikatoren/-innen zukünftige Plätze für Kinder (z.B. Spielplatz im Bürgerpark) und Jugendliche (z.B. Plätze zum Chillen) konkret planen. Außerdem können Ideen und Wünsche zum Veranstaltungsprogramm während der Ausstellung eingebracht werden.
- Vierte Projektphase (2017-2018):
Kinder und Jugendliche können sich aktiv in die Gestaltung des LGS-Geländes einbringen, z.B. im Rahmen von künstlerischen Aktionen und bei Projekten zum Mitbauen.



2 Kinder- und Jugendversammlungen: Analyse der Spielplatz-Konzeption [Zweite Projektphase]

2.1 Begrüßung

114 Kinder und 160 Jugendliche aus der Stadt Lahr folgten der Einladung zur Kinder- bzw. Jugendversammlung am 11. März 2015 in den Schlachthof – Jugend & Kultur.

„Uns geht es darum, mit dieser Landesgartenschau Räume zum Spielen und Begegnen für Euch Kinder und Jugendliche zu schaffen. Angebote, die auch nach 2018 bleiben“ betonte Ulrike Karl, Geschäftsführerin der Landesgartenschau Lahr 2018 GmbH, gleich zu Beginn ihrer Begrüßung. Stefan Zähr vom städtischen Kinder- und Jugendbüro führte diesen Gedanken weiter: „Es gibt bereits viele Pläne und Ideen, nun geht es darum, ob Ihr die auch gut findet.“ Kinder- und Jugendmitbestimmung nicht auf dem Papier, sondern praktiziert.

2.2 Ablauf

Die Kinder und Jugendlichen wurden in zwei Altersgruppen in den Schlachthof – Jugend & Kultur eingeladen. Von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr waren die 8 bis 12-Jährigen (Altersgruppe U12) und von 10.45 Uhr bis 12.45 Uhr die 12 bis 16-Jährigen (Altersgruppe U17) zu Gast.

Die Teilnehmenden wurden jeweils zunächst im Plenum über den bisherigen Planungsstand der LGS und die Spielplatz-Konzeption informiert. Danach wurden sie nach Klassen bzw. Gruppen aufgeteilt und hatten in Kleingruppen die Möglichkeit, an vorbereiteten Stellwänden die einzelnen in den drei Parkanlagen (Bürgerpark, Seepark, Kleingartenpark) für sie geplanten Angebote zu bewerten. Die Kinder und Jugendlichen konnten ihre Zufriedenheit mit der Vergabe einer Stimme pro Angebot ausdrücken. Darüber hinaus konnten die Teilnehmenden ihre Bewertung auch zu Angeboten abgeben, die vielleicht noch in die Spielplatz-Konzeption aufgenommen werden sowie zu Angeboten, die in der ersten Projektphase als Ideen entwickelt wurden, aber aus verschiedenen Gründen nicht umgesetzt werden können.

Folgende Bewertungen waren möglich:

	= „Finde ich spitze!“
	= „Finde ich gut!“
	= „Finde ich teils/teils bzw. mittel!“
	= „Finde ich nicht gut!“
	= „Finde ich katastrophal!“

Die Kinder und Jugendlichen konnten zudem bei jedem Angebot angeben, wo sie sich zukünftig eine aktive Beteiligung von Kindern und Jugendlichen wünschen.

Neben den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen bewerteten auch Multiplikator/-innen der Kinder- und Jugendarbeit die bisherigen Planungen in einem analogen Fragebogen.

2.3 Ergebnisse

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Kinder-, Jugend- und Multiplikatoren/-innen-Befragung dargestellt.

2.3.1 Kinder (Altersgruppe U12)

Es nahmen insgesamt 114 Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren an der Kinderversammlung teil. Da nicht immer alle Kinder Angaben zu allen Fragen gemacht haben, variieren die Gesamtergebniszahlen.

a) Wie zufrieden seid Ihr mit den vorgestellten Planungen zur LGS?

Von 97 abgegebenen Stimmen entfielen etwas mehr als die Hälfte (54 Stimmen, 47,4%) auf die Bewertung „Finde ich spitze“, etwa ein Drittel (32 Stimmen, 28,1%) der Kinder bewerteten das Angebot mit „Finde ich gut“. Elf Kinder (9,6%) urteilten „Finde ich teils/teils bzw. mittel“, 18 Kinder (14,9%) machten keine Angabe.

b) Wie zufrieden seid Ihr damit, dass diese Idee umgesetzt wird?

• Bürgerpark:

großer Spielplatz (für 7- bis 13-Jährige)		60
		28
		5
		5
		4
	k.A.	12
Multifunktionsfeld für Fußball, Basketball, Handball, ...		69
		10
		10
		7
		7
	k.A.	11
großes Fußballfeld mit Kunstrasen		75
		12
		18
		4
		5
	k.A.	0
Sportgeräte am Rundweg, z.B. Tischtennisplatte, Torwand, Kletterobjekt		62
		22
		4
		2
		9
	k.A.	15
Sinnesgarten (mit Spiel- und Klangobjekten)		23
		16
		16
		6
		13
	k.A.	40

• Seepark:

Badesee mit Strand		87
		9
		3
		2
		0
	k.A.	13
Spielobjekte am Strand, z.B. Seilbahn, Rutsche, Schaukel (für 3- bis 12-Jährige)		85
		19
		2
		0
		0
	k.A.	8
kleinere Spielobjekte im Park, z.B. Torwand, Slackline, Kletterstein (für 7- bis 16-Jährige)		56
		25
		9
		4
		5
	k.A.	15
Angebot für Jugendliche (z.B. Chillbereich)		53
		20
		6
		2
		18
	k.A.	15
Picknickplätze, ggf. mit Grill-/ Lagerfeuermöglichkeit (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)		86
		7
		7
		0
		2
	k.A.	11
Krähennest		50
		23
		15
		2
		7
	k.A.	16
Wiesenzimmer zum Spielen und Erleben		57
		24
		14
		1
		1
	k.A.	17
Naturbühne für Veranstaltungen, Auftritte		45
		21
		14
		7
		21
	k.A.	6
viele Wiesen zum Spielen, Chillen, ...		89
		10
		5
		1
		0
	k.A.	9
See-Rundweg (auch für Inliner, Radfahrer, Jogger)		80
		19
		2
		3
		2
	k.A.	8
Spielmöglichkeiten am/im Wasser, z.B. Badeinsel (<u>NUR</u> an den Wochenenden)		74
		9
		16
		7
		3
	k.A.	5



• Kleingartenpark:

Spielwiese mit Spielobjekten, z.B. Schaukel, Rutsche (für 3- bis 12-Jährige)		39
		28
		9
		5
		4
	k.A.	29
Mitmachgarten (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)		35
		24
		25
		10
		2
	k.A.	20

c) Anregungen, Wünsche, Ärger, Kritik, ...:

Hier hatten die Kinder die Möglichkeit eigene Ideen und Meinungen zu äußern. Die Angaben in Klammern geben die Häufigkeit der Angaben der jeweiligen Äußerungen wieder.

• Bürgerpark:

großer Spielplatz (für 7- bis 13-Jährige)	• Spielplatz kann zu überfüllt sein, es kann schnell etwas passieren. • Ein Riesenklettergerüst ist cool. (2) • eine lange Dunkelrutsche mit vielen Kurven (3) • ein Riesenbaumhaus • ein Tunnel mit Rätseln und Tieren • eine Wasserrutsche • eine große Rutsche (7) • ein Wasserspiel für Kleinere • große Schaukeln/Nest (3)
Multifunktionsfeld für Fußball, Basketball, Handball, ...	• im Winter Eisbahn • Minigolf • Hockey (2) • Volleyball (2) • Bei Fußball kann schnell etwas passieren!
großes Fußballfeld mit Kunstrasen	• Kunstrasen ist super! (3) • große Tore, harte Bälle (2) • vier Tore (2) • Ich finde es nicht so gut, dass ihr ein großes Fußballfeld baut, das kann man auch zuhause spielen oder auf einem Feld in der Nähe. • Hier sollen auch Drei- und Sechsjährige spielen dürfen. • mit Zuschauersitzen
Sportgeräte am Rundweg, z.B. Tischtennisplatte, Torwand, Kletterobjekt	• Torwand auf jeden Fall • Man könnte Wettbewerbe machen. • großes Trampolin • Minigolf • Hockey
Sinnesgarten (mit Spiel- und Klangobjekten)	• Ich mag keinen Sinnesgarten! • Mich ärgert der Sinnesgarten. • Mit guten Gerüchen! • Finde ich super! • Man soll Schätze finden können. • großes Schlagzeug!



• Seepark:

Badesee mit Strand	• Ich finde es super, dass ein See gebaut wird! • Ich finde, es sollte am See eine Höhle geben. • Es soll Liegestühle geben. (7) • Muscheln (4) • feiner Sand (4) • Eisstand, Kiosk (7) • Baumhaus mit Rutsche
Spielobjekte am Strand, z.B. Seilbahn, Rutsche, Schaukel (für 3- bis 12-Jährige)	• eine Wasserrutsche (8) • eine Spiralrutsche (3) • eine Holzbrücke • eine (ganz) lange Seilbahn (3) • ein kleines Karussell • viele Klettersteine • Sandkasten • Wippen • Wasserbälle (3) • Nestschaukel (3) • Boote
kleinere Spielobjekte im Park, z.B. Torwand, Slackline, Kletterstein (für 7- bis 16-Jährige)	• witzige Kletterwände (2) • Finde ich toll. • Glückssteine suchen
Angebot für Jugendliche (z.B. Chillbereich)	• Sehr gemütlich soll er sein und sehr groß. • eine Hütte zum Schlafen • Sitzkissen • Zuflucht/Entspannungsort • Finde ich super! • Chillen für alle (auch Kinder)! (3)
Picknickplätze, ggf. mit Grill-/ Lagerfeuermöglichkeit (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)	• mit großem Grillplatz • mit Indianerzelten
Krähennest	• mit Kamera zum Vögel beobachten • Finde ich super! (3) • Es sollten mehrere Krähennester sein. (2) • Es soll wie eines mit Eiern aussehen.
Wiesenzimmer zum Spielen und Erleben	• Ich möchte im Wiesenzimmer eine Hängematte. • Insektenhäuser als Klettergerüst • mit vielen tollen Blumen und Pflanzen
Naturbühne für Veranstaltungen, Auftritte	• ausgestaltet mit vielen bunten Lichtern (2) • Es soll viel Musik geben. • Auftritte mit Kostümen
viele Wiesen zum Spielen, Chillen, ...	• Hängematten zwischen Bäumen (2), Sitzkissen, öffentliches WLAN, Liegen • mit Obstbäumen • große Sitzbank • Pavillon • Super Idee! • vielleicht auch mit Klettergerüst
See-Rundweg (auch für Inliner, Radfahrer, Jogger)	• auch für Inliner und Jogger • auch für Skater (Teer)
Spielmöglichkeiten am/im Wasser, z.B. Badeinsel (<u>NUR</u> an den Wochenenden)	• soll auch unter der Woche möglich sein (4) • mit Sitzplätzen für Drei- und Vierjährige • Es soll dort Spielsachen geben. • Sandkasten für kleine Kinder • mit Wassermatten

• Kleingartenpark:

Spielwiese mit Spielobjekten, z.B. Schaukel, Rutsche (für 3- bis 12-Jährige)	• Ich finde es prima. (4) • Das Alter sollte zwischen drei und 14 Jahren sein. • Tore/Torwand/Minifeld (3) • Trampolin • ein Sandkasten • Seilrutsche
Mitmachgarten (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)	• keine Angaben

d) Sollten hier Kinder bzw. Jugendliche mitplanen?

- Bürgerpark:

großer Spielplatz (für 7- bis 13-Jährige)	ja	56
	nein	34
	k.A.	26
Multifunktionsfeld für Fußball, Basketball, Handball,	ja	62
	nein	33
	k.A.	15
großes Fußballfeld mit Kunstrasen	ja	50
	nein	38
	k.A.	26
Sportgeräte am Rundweg, z.B. Tischtennisplatte, Torwand, Kletterobjekt	ja	56
	nein	31
	k.A.	27
Sinnesgarten (mit Spiel- und Klangobjekten)	ja	41
	nein	41
	k.A.	32

- Seepark:

Badesee mit Strand	ja	86
	nein	9
	k.A.	19
Spielobjekte am Strand, z.B. Seilbahn, Rutsche, Schaukel (für 3- bis 12-Jährige)	ja	72
	nein	17
	k.A.	25
kleinere Spielobjekte im Park, z.B. Torwand, Slackline, Kletterstein (für 7- bis 16-Jährige)	ja	74
	nein	12
	k.A.	28
Angebot für Jugendliche (z.B. Chillbereich)	ja	62
	nein	20
	k.A.	32
Picknickplätze, ggf. mit Grill-/ Lagerfeuermöglichkeit (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)	ja	75
	nein	10
	k.A.	29
Krähennest	ja	56
	nein	43
	k.A.	15
Wiesenzimmer zum Spielen und Erleben	ja	56
	nein	40
	k.A.	18
Naturbühne für Veranstaltungen, Auftritte	ja	45
	nein	46
	k.A.	23
viele Wiesen zum Spielen, Chillen, ...	ja	67
	nein	25
	k.A.	22
See-Rundweg (auch für Inliner, Radfahrer, Jogger)	ja	85
	nein	11
	k.A.	18
Spielmöglichkeiten am/im Wasser, z.B. Badeinsel <u>NUR</u> an den Wochenenden)	ja	77
	nein	31
	k.A.	6

- Kleingartenpark:

Spielwiese mit Spielobjekten, z.B. Schaukel, Rutsche (für 3- bis 12-Jährige)	ja	51
	nein	33
	k.A.	30
Mitmachgarten (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)	ja	56
	nein	31
	k.A.	27

e) Das wird vielleicht für Kinder und Jugendliche gebaut (= noch unklar)

- Wie wichtig ist Euch die Umsetzung dieser Idee?

Sportmöglichkeiten am Verkehrsübungsplatz, z.B. Beachvolleyball, BMX, ... (für Jugendliche)	😊	69
	😊	10
	😊	8
	😊	2
	😊	7
Abenteuer-Spielplatz mit Hüttenbau, Matschbaustelle, Lagerfeuer, Kleintieren, ... (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)	😊	18
	😊	47
	😊	14
	😊	16
	😊	7
Grill- und Lagerfeuerstellen	😊	12
	😊	2
	😊	1
	😊	19
	😊	60

- Anregungen, Wünsche, Ärger, Kritik, ...:

Sportmöglichkeiten am Verkehrsübungsplatz, z.B. Beachvolleyball, BMX, ... (für Jugendliche)	• viele Rampen zum Skaten (2) • keine Autos auf dem Verkehrsübungsplatz (3) • viel Sand auf dem Volleyballfeld • BMX • auch für Kinder • BMX finde ich unwichtig
Abenteuer-Spielplatz mit Hüttenbau, Matschbaustelle, Lagerfeuer, Kleintieren, ... (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)	• Ponyhof, Ponyreiten (2) • Streichelzoo • Ich mag Tiere.
Grill- und Lagerfeuerstellen	• tolle Sitzplätze und Bänke (3) • Das wäre gut! (3) • Sitzbank in Schlangenform

- Sollten hier Kinder bzw. Jugendliche mitplanen?

Sportmöglichkeiten am Verkehrsübungsplatz, z.B. Beachvolleyball, BMX, ... (für Jugendliche)	ja	38
	nein	34
	k.A.	42
Abenteuer-Spielplatz mit Hüttenbau, Matschbaustelle, Lagerfeuer, Kleintieren, ... (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)	ja	35
	nein	34
	k.A.	45
Grill- und Lagerfeuerstellen	ja	40
	nein	25
	k.A.	49



f) Diese Vorschläge/Ideen können leider nicht gebaut werden:

- Habt Ihr Verständnis für die Entscheidung?

Erlebnis- und Fahrspaß, z.B. Achterbahn	ja	61
	teils/teils	7
	nein	40
	k.A.	6
Wasser-Spielbereich, z.B. Rutsche, Sprungturm	ja	55
	teils/teils	20
	nein	31
	k.A.	8
Wasser-Chillbereich (für Jugendliche)	ja	32
	teils/teils	32
	nein	37
	k.A.	13
Insel im See	ja	40
	teils/teils	15
	nein	37
	k.A.	22
Boote im See	ja	39
	teils/teils	14
	nein	41
	k.A.	20
Jugendcafé (= günstige Getränke/Snacks, selbst verwaltet durch Jugendliche)	ja	31
	teils/teils	22
	nein	53
	k.A.	8

- Mir ist wichtig, dass noch einmal geprüft wird, ob die Idee doch noch umgesetzt werden kann:

Erlebnis- und Fahrspaß, z.B. Achterbahn	ja	42
	nein	43
	k.A.	39
Wasser-Spielbereich, z.B. Rutsche, Sprungturm	ja	47
	nein	31
	k.A.	36
Wasser-Chillbereich (für Jugendliche)	ja	46
	nein	32
	k.A.	36
Insel im See	ja	55
	nein	24
	k.A.	35
Boote im See	ja	40
	nein	29
	k.A.	35
Jugendcafé (= günstige Getränke/Snacks, selbst verwaltet durch Jugendliche)	ja	60
	nein	21
	k.A.	33



- Anregungen, Wünsche, Ärger, Kritik, ...:

Jugendcafé	• Jugendliche können das selbst organisieren und verkaufen • Suche nach Spendern und Sponsoren
------------	---

g) Diese Ideen habe ich noch für die LGS/das ist mir sonst noch wichtig zu sagen:

- kleine Kinder sollten auch mitentscheiden können.
- Go-Kart
- Wasserbahn/Park
- kostenloses Spielen
- Wasserbahnen
- Spielhallen
- Bar
- Ponyhof
- Streichelzoo
- Einkaufszentrum (2)
- Hängematte
- Baumhaus
- Kaugummiautomat

h) Teilnehmende Gruppen:

Schutterlindenbergschule, Klasse 4a (21 TN)
Schutterlindenbergschule, Klasse 4b (21 TN)
Schutterlindenbergschule, Klasse 4c (21 TN)
Otto-Hahn-Realschule, Klasse 5d (23 TN)
Gutenbergschule, Klasse 4, 5 und 6 (6 TN)
Grundschule Mietersheim, Klasse 3 (22 TN)

2.3.2 Jugendliche (Altersgruppe U17)

Es nahmen insgesamt 160 Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren an der Jugendversammlung teil. Da nicht immer alle Jugendlichen Angaben zu allen Fragen gemacht haben, variieren die Gesamtergebniszahlen.

a) Wie zufrieden seid Ihr mit den vorgestellten Planungen zur LGS?

Von 145 abgegebenen Stimmen entfielen 66 Stimmen (41,25%) auf die Bewertung „Finde ich spitze“, 51 (31,9%) auf die Bewertung „Finde ich gut“, 25 (15,6%) auf „Finde ich „teils/teils bzw. mittel“, zwei (1,25%) auf „Finde ich nicht gut“ und eine Stimme (0,6%) auf „Finde ich katastrophal.“ 47 Jugendliche (9,4%) machten keine Angabe. Drei Viertel der Jugendlichen finden somit die Planungen spitze oder gut.

b) Wie zufrieden seid Ihr damit, dass diese Idee umgesetzt wird?

• Bürgerpark:

großer Spielplatz (für 7- bis 13-Jährige)		38
		25
		54
		11
		10
	k.A.	22
Multifunktionsfeld für Fußball, Basketball, Handball, ...		94
		40
		6
		0
		2
	k.A.	18
großes Fußballfeld mit Kunstrasen		81
		26
		15
		8
		2
	k.A.	28
Sportgeräte am Rundweg, z.B. Tischtennisplatte, Torwand, Kletterobjekt		61
		45
		6
		2
		2
	k.A.	44
Sinnesgarten (mit Spiel- und Klangobjekten)		43
		23
		28
		13
		10
	k.A.	43

• Seepark:

Badensee mit Strand		123
		6
		1
		0
		0
	k.A.	30
Spielobjekte am Strand, z.B. Seilbahn, Rutsche, Schaukel (für 3- bis 12-Jährige)		75
		43
		10
		2
		1
	k.A.	29
kleinere Spielobjekte im Park, z.B. Torwand, Slackline, Kletterstein (für 7- bis 16-Jährige)		86
		27
		10
		2
		3
	k.A.	32
Angebot für Jugendliche (z.B. Chillbereich)		102
		9
		7
		2
		1
	k.A.	39
Picknickplätze, ggf. mit Grill-/ Lagerfeuermöglichkeit (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)		98
		21
		4
		0
		4
	k.A.	33
Krähennest		46
		17
		36
		11
		11
	k.A.	39
Wiesenzimmer zum Spielen und Erleben		57
		42
		20
		7
		5
	k.A.	29
Naturbühne für Veranstaltungen, Auftritte		57
		40
		16
		4
		11
	k.A.	32
viele Wiesen zum Spielen, Chillen, ...		84
		32
		5
		1
		3
	k.A.	36
See-Rundweg (auch für Inliner, Radfahrer, Jogger)		74
		30
		11
		2
		3
	k.A.	41
Spielmöglichkeiten am/im Wasser, z.B. Badeinsel (NUR an den Wochenenden)		75
		24
		15
		3
		10
	k.A.	33

• Kleingartenpark:

Spielwiese mit Spielobjekten, z.B. Schaukel, Rutsche (für 3- bis 12-Jährige)		47
		49
		21
		7
		4
	k.A.	32
Mitmachgarten (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)		21
		34
		54
		9
		16
	k.A.	26

c) Anregungen, Wünsche, Ärger, Kritik,:

• Bürgerpark:

großer Spielplatz (für 7- bis 13-Jährige)	- Tischtennisplatte (4) - keine Altersbeschränkung (9) - Kreisel/Karussell (3) - Klettermöglichkeiten (3) - Seilbahn (5) - Nestschaukel (2) - Trampolin (3) - große Rutsche (4) - Gute Idee! (3)
Multifunktionsfeld für Fußball, Basketball, Handball, ...	- Volleyball, Tennis, Tore - Dafür gibt es Vereine! - für alle zugänglich - Basketball, Hockey (5) - Ringermatte - Grüne Netze, Wasserspender
großes Fußballfeld mit Kunstrasen	- Bänke - nicht nur für Vereine (2) - mehrere Felder - Bälle - mit großen Netzen (3)
Sportgeräte am Rundweg, z.B. Tischtennisplatte, Torwand, Kletterobjekt	- Weitsprungkasten - Imbiss - Leichtathletikplatz - Volleyball - Balancier-Parcours - Kraftsportgeräte, Hanteln
Sinnesgarten (mit Spiel- und Klangobjekten)	- Barfußpfad, Wasser mit Fischen - hohe Pflanzen, kaltes und heißes Wasser - Labyrinth (2) - Wasserpumpe - Aber bitte was Neues! - Spricht Jugendliche nicht an, langweilig

• Seepark:

Badensee mit Strand	- Liegen (3), - Trampolin (4) - freies WLAN (7) - Sand (3) - Strandhaus im Wasser (2) - Strandkörbe (3) - Volleyballfeld (3) - Kiosk (5) - Eiswagen (3) - echte Schildkröten - Volleyballnetze
Spielobjekte am Strand, z.B. Seilbahn, Rutsche, Schaukel (für 3- bis 12-Jährige)	- Boote (3) - ohne Altersbeschränkung (3) - Nestschaukel (2)
kleinere Spielobjekte im Park, z.B. Torwand, Slackline, Kletterstein (für 7- bis 16-Jährige)	- Schachspiel, Skateboard - ohne Altersbeschränkung (7)
Angebot für Jugendliche (z.B. Chillbereich)	- Sitzsäcke, Hängematten (4) - Hollywoodschaukeln (4) - Bar, Shisha-Bar - Sommeraktionen - WLAN (7) - Sofas, Graffiti-Wand - kleine Solarzellen für Strom-Musik
Picknickplätze, ggf. mit Grill-/ Lagerfeuermöglichkeit	- Zelte, Bar, Partybereich - Open-Air-Kino

Krähennest	- mit Kissen/Sitzsäcken (2) - Baumwipfelklettern
Wiesenzimmer zum Spielen und Erleben	- Tiere - Baumhaus - freies WLAN - Spinnennetz aus Seilen - Finde ich super!
Naturbühne für Veranstaltungen, Auftritte	- gute Idee, gibt es wenig in Lahr - Mikrophone - Beleuchtung - Bandauftritte (3) - richtige Bühne - Dann können mehr Festivals stattfinden.
viele Wiesen zum Spielen, Chillen, ...	- Hängematten (3) - Frisbee, Bälle - Stühle, Sonnenschirme (3)
See-Rundweg (auch für Inliner, Radfahrer, Jogger)	- Fitness-Training - keinen Kies (3) - ohne Radfahrer! - auch für Inliner!
Spielmöglichkeiten am/im Wasser, z.B. Badeinsel (NUR an den Wochenenden)	- Seilbahn im Wasser - nicht nur am Wochenende! (8) - Wasserrutsche

• Kleingartenpark:

Spielwiese mit Spielobjekten, z.B. Schaukel, Rutsche (für 3- bis 12-Jährige)	- was mit Ausgrabungen - Klettern - Es gibt genug Spielplätze! - Picknickbereich - keine Altersbeschränkung (9) - Rutsche - Seilbahn (3) - Ich finde die Spielwiese klasse! - Ich finde es gut, dass es Obstgeräte gibt! - Tischtennis (4)
Mitmachgarten (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)	- Da bekommen Kinder Lust auf Natur! - Barfußweg, Bänke - eigene Pflanzen anbauen - nicht nur langweilige Pflanzen - unnötig! - Aufpassen, dass Obst und Gemüse nicht geklaut wird! - Gärten dürfen von Schulklassen bearbeitet werden.



d) Sollten hier Kinder bzw. Jugendliche mitplanen?

- Bürgerpark:

großer Spielplatz (für 7- bis 13-Jährige)	ja	84
	nein	25
	k.A.	51
Multifunktionsfeld für Fußball, Basketball, Handball, ...	ja	78
	nein	16
	k.A.	66
großes Fußballfeld mit Kunstrasen	ja	60
	nein	25
	k.A.	75
Sportgeräte am Rundweg, z.B. Tischtennisplatte, Torwand, Kletterobjekt	ja	69
	nein	16
	k.A.	75
Sinnesgarten (mit Spiel- und Klangobjekten)	ja	67
	nein	30
	k.A.	63

- Seepark:

Badesee mit Strand	ja	94
	nein	21
	k.A.	45
Spielobjekte am Strand, z.B. Seilbahn, Rutsche, Schaukel (für 3- bis 12-Jährige)	ja	89
	nein	23
	k.A.	48
kleinere Spielobjekte im Park, z.B. Torwand, Slackline, Kletterstein (für 7- bis 16-Jährige)	ja	84
	nein	27
	k.A.	49
Angebot für Jugendliche (z.B. Chillbereich)	ja	103
	nein	15
	k.A.	42
Picknickplätze, ggf. mit Grill-/ Lagerfeuermöglichkeit (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)	ja	66
	nein	29
	k.A.	65
Krähenest	ja	49
	nein	50
	k.A.	61
Wiesenzimmer zum Spielen und Erleben	ja	62
	nein	39
	k.A.	
Naturbühne für Veranstaltungen, Auftritte	ja	68
	nein	34
	k.A.	58
viele Wiesen zum Spielen, Chillen, ...	ja	80
	nein	20
	k.A.	60
See-Rundweg (auch für Inliner, Radfahrer, Jogger)	ja	81
	nein	23
	k.A.	56
Spielmöglichkeiten am/im Wasser, z.B. Badeinsel <u>NUR</u> an den Wochenenden)	ja	77
	nein	14
	k.A.	69

- Kleingartenpark:

Spielwiese mit Spielobjekten, z.B. Schaukel, Rutsche (für 3- bis 12-Jährige)	ja	95
	nein	28
	k.A.	37
Mitmachgarten (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)	ja	75
	nein	34
	k.A.	51

e) Das wird vielleicht für Kinder und Jugendliche gebaut (= noch unklar)

- Wie wichtig ist Euch die Umsetzung dieser Idee?

Sportmöglichkeiten am Verkehrsübungsplatz, z.B. Beachvolleyball, BMX, ... (für Jugendliche)	😊	74
	😐	34
	😞	12
	😡	1
	😤	6
	k.A.	33
Abenteuer-Spielplatz mit Hüttenbau, Matschbaustelle, Lagerfeuer, Kleintieren, ... (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)	😊	51
	😐	42
	😞	16
	😡	5
	😤	5
	k.A.	41
Grill- und Lagerfeuerstellen	😊	104
	😐	6
	😞	7
	😡	3
	😤	2
	k.A.	38

- Anregungen, Wünsche, Ärger, Kritik,:

Sportmöglichkeiten am Verkehrsübungsplatz, z.B. Beachvolleyball, BMX, ... (für Jugendliche)	• Halfpipe • Verkehrsübungsplatz fürs Auto • gute Idee (2) • Basketball • Skateboard ist wichtig • Fahrradrampe
Abenteuer-Spielplatz mit Hüttenbau, Matschbaustelle, Lagerfeuer, Kleintieren, ... (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)	• klettern • mit Sitzgelegenheiten
Grill- und Lagerfeuerstellen	• Zelte, Mülltonnen, • nah am See, Holz, • gibt es wenige in Lahr (3) • Sitzplätze • Cooler Ort zum Chillen! (5) • Gut für Familien!

- Sollten hier Kinder bzw. Jugendliche mitplanen?

Sportmöglichkeiten am Verkehrsübungsplatz, z.B. Beachvolleyball, BMX, ... (für Jugendliche)	ja	89
	nein	20
	k.A.	51
Abenteuer-Spielplatz mit Hüttenbau, Matschbaustelle, Lagerfeuer, Kleintieren, ... (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)	ja	82
	nein	30
	k.A.	48
Grill- und Lagerfeuerstellen	ja	92
	nein	23
	k.A.	45



f) Diese Vorschläge/Ideen können leider nicht gebaut werden:

- Habt Ihr Verständnis für die Entscheidung?

Erlebnis- und Fahrspaß, z.B. Achterbahn	ja	71
	teils/teils	19
	nein	48
	k.A.	22
Wasser-Spielbereich, z.B. Rutsche, Sprungturm	ja	58
	teils/teils	29
	nein	46
	k.A.	26
Wasser-Chillbereich (für Jugendliche)	ja	40
	teils/teils	28
	nein	64
	k.A.	28
Insel im See	ja	48
	teils/teils	31
	nein	42
	k.A.	39
Boote im See	ja	49
	teils/teils	22
	nein	63
	k.A.	26
Jugendcafé (= günstige Getränke/Snacks, selbst verwaltet durch Jugendliche)	ja	39
	teils/teils	14
	nein	75
	k.A.	42

- Mir ist wichtig, dass noch einmal geprüft wird, ob die Idee doch noch umgesetzt werden kann:

Erlebnis- und Fahrspaß, z.B. Achterbahn	ja	66
	nein	31
	k.A.	63
Wasser-Spielbereich, z.B. Rutsche, Sprungturm	ja	75
	nein	18
	k.A.	67
Wasser-Chillbereich (für Jugendliche)	ja	75
	nein	24
	k.A.	61
Insel im See	ja	66
	nein	26
	k.A.	68
Boote im See	ja	69
	nein	18
	k.A.	73
Jugendcafé (= günstige Getränke/Snacks, selbst verwaltet durch Jugendliche)	ja	69
	nein	14
	k.A.	77

- Anregungen, Wünsche, Ärger, Kritik,:

Erlebnis- und Fahrspaß, z.B. Achterbahn	• Go-Kart • Tretboote • Das ist wichtig!
Wasser-Spielbereich, z.B. Rutsche, Sprungturm	• Riesenluftmatratze • Eltern passen auf • Der Sprungturm soll gebaut werden.
Wasser-Chillbereich (für Jugendliche)	• nicht kostspielig, könnte man mit Leichtigkeit umsetzen
Insel im See	• Auf der Insel passiert nichts.
Boote im See	• eigener Bereich



Jugendcafé (= günstige Getränke/Snacks, selbst verwaltet durch Jugendliche)	• Wichtig, wenn man nicht so viel Geld hat! • Unser Lahr ist gut, aber damit wäre es besser. • freies WLAN • Wichtig! (5) • Hat viele Stimmen bekommen, wir vom Jugendgemeinderat würden gerne bei der Umsetzung helfen. • Jugendliche sollen anderen Treff außer Schlachthof haben.
---	---

g) Diese Ideen habe ich noch für die LGS/das ist mir sonst noch wichtig zu sagen:

- dass es bunt wird
- Go-Kart (3)
- Mini-Golf
- kleiner Kiosk (3)
- Beachvolleyball
- Obstgarten
- Gruselwald
- Labyrinth
- Boote im See
- etwas zu Halloween machen
- Springturm
- Wasserrutsche
- Cocktailbar (3)
- einen Laden am See mit Getränken
- freies WLAN (14)
- ausreichend Sitzmöglichkeiten
- Café in Strandnähe
- Umkleidekabinen (3)
- Lagerfeuer mit Sofas
- Platz für Wertsachen
- Das Römerhaus liegt nicht im Interesse der Jugendlichen und wird trotzdem gebaut! Es soll nicht vom Kinder- und Jugendetat gebaut werden!
- genug Toiletten (5)
- Hüpfburg
- Baumhäuser (3)
- kein Eintritt (3)
- Pocketbike-Strecke
- Krankenzimmer

h) Teilnehmende Gruppen:

Friedrichschule, Klasse 9a (19 TN)
 Friedrichschule, Klasse 8a (5 TN)
 Theodor-Heuss-Werkrealschule, Klasse 7b (23 TN)
 Otto-Hahn-Realschule, Klasse 8c (30 TN)
 Otto-Hahn-Realschule, Klasse 6d (28 TN)
 Otto-Hahn-Realschule, Klasse 6e (20 TN)
 Scheffel-Gymnasium, Klasse 8a (30 TN)
 Jugendgemeinderat (5 TN)

2.3.3 Multiplikatoren/-innen

Insgesamt nahmen 16 Multiplikatoren/-innen an der Befragung teil.

a) Wie zufrieden sind Sie mit den vorgestellten Planungen zur LGS?

Von den 16 Stimmen entfielen 4 (25%) auf die Wertung „Finde ich Spitze“, sechs (37,5%) auf „Finde ich gut“ und zwei (12,5%) auf „Finde ich teils/teils bzw. mittel“. 3 Befragte (25%) machten keine Angabe.

b) Wie zufrieden sind Sie damit, dass diese Idee umgesetzt wird?

- Bürgerpark:

großer Spielplatz (für 7- bis 13-Jährige)		13
		3
		0
		0
		0
	k.A.	0
Multifunktionsfeld für Fußball, Basketball, Handball, ...		15
		1
		0
		0
		0
	k.A.	0
großes Fußballfeld mit Kunstrasen		10
		3
		3
		0
		0
	k.A.	0
Sportgeräte am Rundweg, z.B. Tischtennisplatte, Torwand, Kletterobjekt		15
		1
		0
		0
		0
	k.A.	0
Sinnesgarten (mit Spiel- und Klangobjekten)		14
		1
		1
		0
		0
	k.A.	0

- Seepark:

Badesee mit Strand		14
		1
		1
		0
		0
	k.A.	0
Spielobjekte am Strand, z.B. Seilbahn, Rutsche, Schaukel (für 3- bis 12-Jährige)		12
		2
		1
		1
		0
	k.A.	0
kleinere Spielobjekte im Park, z.B. Torwand, Slackline, Kletterstein (für 7- bis 16-Jährige)		14
		2
		0
		0
		0
	k.A.	0
Angebot für Jugendliche (z.B. Chillbereich)		10
		5
		0
		1
		0
	k.A.	0
Picknickplätze, ggf. mit Grill-/ Lagerfeuermöglichkeit (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)		12
		4
		0
		0
		0
	k.A.	0
Krähennest		10
		4
		2
		0
		0
	k.A.	0
Wiesenzimmer zum Spielen und Erleben		11
		3
		2
		0
		0
	k.A.	0
Naturbühne für Veranstaltungen, Auftritte		10
		5
		0
		0
		0
	k.A.	1
viele Wiesen zum Spielen, Chillen, ...		11
		4
		0
		0
		0
	k.A.	1
See-Rundweg (auch für Inliner, Radfahrer, Jogger)		12
		3
		0
		0
		0
	k.A.	1
Spielmöglichkeit am/im Wasser, z.B. Badeinsel (NUR an den Wochenenden)		8
		5
		0
		1
		0
	k.A.	0

- Kleingartenpark:

Spielwiese mit Spielobjekten, z.B. Schaukel, Rutsche (für 3- bis 12-Jährige)		11
		5
		0
		0
		0
	k.A.	0
Mitmachgarten (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)		10
		4
		2
		0
		0
	k.A.	0

c) Anregungen, Wünsche, Ärger, Kritik, ...:

- Bürgerpark:

großer Spielplatz (für 7- bis 13-Jährige)	• Chillbereich für diese Altersgruppe hier integrieren! • Naturnah! • Auf pädagogische Bepflanzbarkeit achten und weniger auf die Optik. • Darauf achten, dass es auch altersgemäße Spielobjekte gerade für Ältere gibt. • Wäre gut mit ganz unterschiedlichen Spielgeräten, ohne dass sie sich wiederholen. • Spielgeräte möglichst aus Holz bzw. Naturmaterialien • Wasser und Sandbereich wäre super (gestaltete Fläche mit Hügeln und Bergen) • viel zu klettern für kleinere und größere Kinder • Wippe, Seilbahn • Nicht zu abstrakt vor lauter Römer-Motto, sollte noch als Spielplatz erkennbar sein.
	• Für Kinder wird viel investiert, Jugendliche sollten ähnliches Angebot erhalten. • zeitweise Betreuung der Sportstätte durch Honorarkräfte (evtl. sinnvoll Animation) • robust gehalten, z.B. keine Netze • mit Zuschauersitzmöglichkeiten • bitte auch Flächen für kleinere Sportarten wie Völkerball, Juggler,...
	• Muss außerhalb von Vereinszeiten öffentlich zugänglich sein. • Private Nutzung auch möglich? • Dürfen die Kinder immer drauf? • Wäre schön, wenn man beispielsweise über den Verein eine Lösung finden könnte, dass auch Außenstehende den Platz nutzen können.
	• Im Schlachthof wurde gerade eine Street-Workoutanlage installiert. Evtl. wäre auch was für die LGS. • Es bedarf mindestens 6 verschiedener Geräte, d.h. evtl. Finanzierungspartner suchen. • zahlreiche gleiche Objekte (z.B.: TT-Platte) • Runddrehstühle ähnlich wie Karussell • Verhältnis der Angebote für Kinder und Jugendliche sollte gerecht sein.
	• Barfußpfad, Fühl-Memory • Wahrscheinlich nur von den ganz Kleinen genutzt.
Multifunktionsfeld für Fußball, Basketball, Handball, ...	
großes Fußballfeld mit Kunstrasen	
Sportgeräte am Rundweg, z.B. Tisch- tennisplatte, Torwand, Kletterobjekt	
Sinnesgarten (mit Spiel- und Klangobjekten)	

- Seepark:

Badesee mit Strand	• Vielleicht bekommt man ja doch Betreuung durch DLRG hin, dann wären Objekte wie im Gifz in OG reizvoll. • Beachvolleyball und Soccer unbedingt auch dort bauen. • am Strand Grillbereich für Jugendliche einrichten, Sitzliegen • Wenn so viel Geld investiert wird, sollte der See sauber gehalten werden und langfristig nutzbar sein.
Spielobjekte am Strand, z.B. Seilbahn, Rutsche, Schaukel (für 3- bis 12-Jährige)	• es bedarf mehrerer Spielobjekte, gegebenenfalls externe Finanzierungspartner • Mit Kindern gemeinsam die Spielobjekte auswählen • Kletterburg, großes Karussell • Hüpfspiele, Platten



	• Sand- und Matschbereich, Wasserpumpe etc... • Wasserbaustelle mit Kanälen, Deichen, Dämmen zum Umleiten und Steuern • Volleyballnetz, auch für Jugendliche • Sandplatz mit Bagger • fest installiertes Netz, Federball
kleinere Spielobjekte im Park (für 7- bis 16-Jährige)	• ausreichend Spielgeräte anbieten, sie kosten kaum Geld, sollten wenn möglich naturnah sein, z.B.: ein Fels zum Klettern • Weidenbauten zum darin Liegen und versteckt Beobachten • kleine Spielfelder aufgemalt für Mühle, Schach etc. • Kletterstangen, Aufziehseile • Bei den Objekten sollte auf Haltbarkeit geachtet werden.
Krähennest	• als bloße Aussichtsplattform etwas einfalllos • Die Idee ist gut. • Fernrohre zum Beobachten, einfache Metallrohre, die als Fernrohre benutzt werden können. • Inwiefern ist das für Jugendliche interessant?
Wiesenzimmer zum Spielen und Erleben	• Schaut toll und einladend aus! • zu unterschiedlichen Themen wie „Tiere im Wald“ oder „Insekten“ • Liege- und Sitzmöglichkeiten aus Gras- und Naturmaterialien zum Beobachten von Insekten, Blumen und dem Himmel • Finde ich alles noch ziemlich ungenau!
Naturbühne für Veranstaltungen, Auftritte	• Infrastruktur berücksichtigen (Strom, Beleuchtung, sanitäre Anlagen...) • Evtl. Schallschutz und gute Akustik! Ermöglichen für Theater und Musikveranstaltungen • Vereine sollten mit einbezogen werden
Angebot für Jugendliche	• Gefahr, dass der Bereich zum Kiffer-/Trinkerbereich wird. • Unbedingt einplanen! • Ort gemeinsam mit Jugendlichen festlegen und zusammen bauen • robuste Sitzgelegenheiten • Hängematten, Kuschelecken (2) • abgeschränkter Bereich • Jugendliche sollten nicht separiert werden, trotzdem eigener Bereich
Grillplätze	• Es bedarf unbedingt der Feuerstellen! (2) • andere Länder, z.B. Schweiz haben viele und gute Erfahrungen • Unbedingt mehr als zwei, da sonst nur „wilde“ Lagerstellen gemacht werden, was nur Ärger gibt. Sowohl naturbelassene Feuerstellen als auch richtig ordentliche Grillplätze
Viele Wiesen zum Chillen	• Sie müssen betreten werden dürfen und zum Spielen einladen, z.B. Tor, Halterungen für Slacklines. (2) • Projekte zum Selbstbau z.B.: Weidenstühle • auch mit Schattenbereichen, die nicht direkt einsehbar sind • Sitzmöglichkeiten sollten fest integriert sein, Liegen und Säcke, die nicht richtig fest gemacht sind, werden geklaut.
See-Rundweg	• mit Inlinern und Rädern zum Leihen • auch Spielgeräte am Rand und Geräte zum Muskelaufbau
Spielmöglichkeiten am Wasser	• An den Wochenenden sollte immer eine eigene Badeinsel zur Verfügung stehen! • Super Idee, aber leider nur an den Wochenenden, im Sommer jeden Tag? (2)

- Kleingartenpark:

Spielwiese	• Die Vorschläge mit beispielbarem Obst halte ich pädagogisch für nicht geeignet! • lieber ein kleiner naturnaher Spielplatz • Trampolin, Kletternetz • abstimmen mit anderen Spielplätzen • Nestschaukel • Seilbahn, Klettermöglichkeiten
Mitmachgarten	• Wer betreut das? • Tolle Idee! Auch Kinder und Jugendliche sollten ihren Gartenbereich haben. • mit angebotenen Anregungen • wäre auch in Abenteuer-Spielplatz umsetzbar • Finde es super, wenn sich alle Generationen gegenseitig unterstützen. • für Schulklassen buchbar machen



e) Das wird vielleicht für Kinder und Jugendliche gebaut (=noch unklar)

- Wie wichtig ist Ihnen die Umsetzung dieser Idee?

Sportmöglichkeiten am Verkehrsübungsplatz, z.B. Beachvolleyball, BMX, ... (für Jugendliche)		10
		3
		3
		0
		0
	k.A.	0
Abenteuer-Spielplatz mit Hüttenbau, Matschbaustelle, Lagerfeuer, Kleintieren, ... (für Kinder, Jugendliche, Erwachsene)		10
		4
		1
		1
		0
	k.A.	0
Grill- und Lagerfeuerstellen		10
		3
		2
		1
		0
	k.A.	0

- Anregungen, Wünsche, Ärger, Kritik, ...:

Spielmöglichkeiten	• Könnte mit anderen ähnlichen Angeboten in der Stadt koordiniert werden, damit keine „Konkurrenz“ entsteht. Außerdem Gefahren mit „unbetreten“ Anlagen beachten (Vandalismus) • Beachvolley gehört an den See, BMX Trial wäre interessant • Inhalte nach den Bedürfnissen von Jugendlichen richten! • evtl. Bouleplatz • Beachvolley-, BMX-, Inliner- und Skatemöglichkeiten schaffen. Schallschutz beachten, damit Jugendliche laut sein können. Auch Aufenthaltsbereich einplanen. • BMX gibt es bereits am Schlachthof. Überschneidung! • Prinzipiell eine gute Idee, allerdings gibt es das schon in Lahr, wenn dann sollte eine Offroad-Strecke gebaut werden.
Abenteuer-Spielplatz	• Lahr braucht einen Abenteuer-Spielplatz! Er sollte ein MUSS in der Planung sein und finanziell durch Lobbyarbeit unterstützt werden. • Kleintiere finde ich problematisch. Wenn überhaupt, dann möglichst in großen, artgerechten Behausungen. Und bitte: kein Streichelzoo! Nur zum Anschauen. • Wäre abwechslungsreicher als ein normaler Spielplatz. • Super Idee, aber wahrscheinlich Umsetzung schwierig!
Grillstelle	• Unbedingt einrichten! Die Schweiz zeigt, dass das geht! • Mit Sitzmöglichkeit, z.B. Baumstumpf und was als „Tisch Viele an vielen Orten!“ (2) • Wichtiger Treffpunkt

- | | | |
|--|------|----|
| Sportmöglichkeiten am
Verkehrsübungsplatz, z.B.
Beachvolleyball, BMX, ...
(für Jugendliche) | ja | 11 |
| | nein | 5 |
| | k.A. | 0 |
| Abenteuer-Spielplatz mit Hüttenbau,
Matschbaustelle, Lagerfeuer,
Kleintieren, ...
(für Kinder, Jugendliche, Erwachsene) | ja | 14 |
| | nein | 2 |
| | k.A. | 0 |
| Grill- und Lagerfeuerstellen | ja | 4 |
| | nein | 12 |
| | k.A. | 0 |

- | | | |
|--|------|----|
| Spielwiese mit Spielobjekten, z.B.
Schaukel, Rutsche
(für 3- bis 12-Jährige) | ja | 11 |
| | nein | 5 |
| | k.A. | 0 |
| Mitmachgarten
(für Kinder, Jugendliche, Erwachsene) | ja | 15 |
| | nein | 1 |
| | k.A. | 0 |

- Haben Sie Verständnis für die Entscheidung?

- Anregungen, Wünsche, Ärger, Kritik, ...:

Erlebnis- und Fahrpaß, z.B. Achterbahn	• Alternativ könnten für die Zeit der LGS kleine Fahrzeuge gemietet werden.
Wasser-Spielbereich	• Rutsche von einer Badeinsel aus durchaus möglich • am Wochenende möglich? • Würde etwas fest installiert, müsste man umzäunen und dann Eintritt verlangen.
Wasser-Chillbereich	• Was ist das genau? • Bitte prüfen welche Chillmöglichkeiten am Strand eingerichtet werden können. • mit Lagerfeuerstelle, da Wasser auch für Jugendliche große Faszination hat • integrieren in den normalen Chillbereich
Insel	• wäre eine wichtige Aufwertung des Badeangebots
Boote im See	• Vielleicht könnte auch nur ein Teil des Sees dafür benutzt werden.
Jugendcafé	• die LGS bietet eine gute Möglichkeit ein Jugendcafé, z.B. im vorgeschlagenen Container einmal zu testen; • Verantwortliche Jugendliche sollten etwas Taschengeld erhalten. (Übungsleiterpauschale) • Würde ich wichtig finden – preiswerte Angebote wichtig! Kontrolle wegen Alkohol. • Es lassen sich sicher Jugendgruppen mit jungen Erwachsenen finden (Jugendfeuerwehr, Pfadfinder...). • Günstigere Preise bei Gastrobetreibern am See? • subventioniert durch Stadt Lahr für Lahrer Schüler • Wäre ein toller Aufenthaltsort für Jugendliche. • Ist es nicht denkbar, dass sich verschiedene städtische Institutionen dafür Zeit nehmen? Mit Jugendlichen gemeinsam z.B. drei Mal pro Woche öffnen?

- Mir ist wichtig, dass noch einmal geprüft wird, ob die Idee doch noch umgesetzt werden kann:

Erlebnis- und Fahrspaß, z.B. Achterbahn	ja	0
	nein	16
	k.A.	0
Wasser-Spielbereich, z.B. Rutsche, Sprungturm	ja	5
	nein	11
	k.A.	0
Wasser-Chillbereich (für Jugendliche)	ja	4
	nein	10
	k.A.	2
Insel im See	ja	2
	nein	13
	k.A.	1
Boote im See	ja	5
	nein	8
	k.A.	3
Jugendcafé (= günstige Getränke/Snacks, selbst verwaltet durch Jugendliche)	ja	9
	nein	5
	k.A.	2



g) Diese Ideen habe ich noch für die LGS/das ist mir sonst noch wichtig zu sagen:

- Frage der Aufsicht bei manchen Angeboten
- finanziell zu knapp bemessen
- Der Abenteuer-Spielplatz sollte einen viel höheren Stellenwert bei den Planungen erhalten. Mittlerweile gibt es viele positive Beispiele bei anderen LGS.
- Kinder und Jugendliche unbedingt weiter bei Planungen einbinden!
- Ich finde die Partizipation der Kinder und Jugendlichen sehr wichtig – Übung in demokratischen Prozessen, besonders auch für Kinder, die wenig Demokratie, sei es in der Familie oder Herkunftsland kennen gelernt haben. Mir fällt auf, wie verwundert diese oft sind, dass ihre Meinung wirklich gefragt ist. Exemplarisch dafür das Thema „Badesee oder nicht“. Ich nehme zum zweiten Mal teil und finde die Durchführung sehr gut geplant und organisiert. Professionell. Zu beachten ist, dass meine Betreuungsklasse (Klassenstufe 6) Bereiche für 7 bis 13-Jährige oft ablehnt – ich denke weil sie schon zu den Großen gehören und nicht mehr zu den „Kleinen“.
- Bitte die Vorschläge der Kinder und Jugendlichen und Multiplikatoren/-innen mit in die Planungen aufnehmen.
- Bitte genügend Geld dafür bereitstellen und nicht für andere unwichtige Dinge ausgeben!
- Wenn diese Ideen umgesetzt werden, dann auch richtig!

h) Teilnehmende Personen

An der Befragung haben Mitarbeitende der Lahrer Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit sowie Rek-toren/-innen und Lehrkräfte der Lahrer Schulen teilgenommen.



2.3.4 Zusammenfassung der Ergebnisse

Nachfolgend werden nun noch einmal die wichtigsten Ergebnisse kurz zusammengefasst.

- Hohe Gesamtzufriedenheit der vorgestellten Spielplatz-Konzeption bei Kindern, Jugendlichen und Multiplikatoren/-innen: Fast alle Befragten tragen die derzeitigen Planungen grundsätzlich mit.
- Großes Interesse an weiterer Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei den zukünftigen Planungen in allen drei Parkanlagen, insbesondere im Seepark. Auch Multiplikatoren/-innen sehen mehrheitlich die Notwendigkeit der Einbindung von Kindern und Jugendlichen in die weiteren Planungen, mit Ausnahme des Kunstrasenfeldes, der Naturbühne, dem See-Rundweg sowie den möglichen Grill- und Lagerfeuerstellen.
- Die geplanten Angebote für Kinder und Jugendliche im Bürgerpark werden bis auf den Sinnesgarten, der nur von den Multiplikatoren/-innen breite Zustimmung erhält, von allen mehrheitlich befürwortet. Bei den Jugendlichen sorgen vor allem das Multifunktionsfeld und der Kunstrasenplatz für große Begeisterung. Bei den Kindern findet neben den Sportmöglichkeiten auch der große Spielplatz Anklang.
- Der große Spielplatz im Bürgerpark ist bei Kindern weniger beliebt als die einzelnen Spielobjekte am Strand.
- Größte Zufriedenheitswerte erhalten einzelne geplante Angebote des Seeparks: „Der Seepark ist das Highlight bei Kindern und Jugendlichen!“
Kinder: Badesee mit Strand, Spielobjekte am Strand, Picknickplätze, Wiesen zum Spielen/Chillen, See-Rundweg, Spielmöglichkeiten am/im Wasser
Jugendliche: Badesee mit Strand, kleinere Spielobjekte im Park, Angebot für Jugendliche (z.B. Chillbereich), Picknickplätze
Multiplikatoren/-innen: Badesee mit Strand, Spielobjekte am Strand, kleinere Spielobjekte im Park, Picknickplätze, See-Rundweg

- Die Spielmöglichkeiten am/im Wasser an den Wochenenden (z.B. Badeinsel) finden vor allem bei Kindern aber auch bei Jugendlichen und Multiplikatoren/-innen Anklang. Andere geplante Attraktionen sind ihnen allerdings wichtiger (Kinder: z.B. Badesee mit Strand, Spielobjekte am Strand, Picknickplätze, Wiesen zum Spielen/Chillen, See-Rundweg; Jugendliche: z.B. Badesee mit Strand, Picknickplätze, kleinere Spielobjekte im Park, Wiesen zum Spielen/Chillen).
- Die Ideen für den Kleingartenpark (Spielwiese mit Spielobjekten, Mitmachgarten) finden bei Kindern und Jugendlichen grundsätzlich Zustimmung. Multiplikatoren/-innen sehen beide Ideen deutlich positiver.
- Die „Wiesenzimmer“ zum Spielen und Erleben werden zwar nicht als „Highlight“ eingestuft, aber dafür von der Mehrheit aller drei Befragungsgruppen grundsätzlich für gut befunden.
- Am schlechtesten schneidet bei Kindern und vor allem bei Jugendlichen das „Krähennest“ im Seepark ab. Die Zustimmung seitens der Multiplikatoren/-innen ist größer.
- Kinder, Jugendliche und Multiplikatoren/-innen haben ein großes Interesse an zusätzlichen Spiel- und Sportmöglichkeiten, am Verkehrsübungsplatz und an Grill- und Feuerstellen.
- Von den verworfenen Ideen wünscht sich die Mehrheit der Kinder vor allem beim Jugendcafé und bei der Insel im See eine erneute Prüfung der Realisierungsmöglichkeit. Jugendliche sprechen sich neben einem Jugendcafé erneut vor allem für einen Wasser-Chillbereich und Boote im See aus. Das Jugendcafé wird mit deutlichem Abstand vor anderen bislang nicht geplanten Ideen auch von den Multiplikatoren/-innen als das Wichtigste der erneut auf Realisierbarkeit hin zu prüfenden Angebote gesehen.
- Ein Abenteuer-Spielplatz wird vor allem von den Multiplikatoren/-innen favorisiert, erhält allerdings auch grundsätzliche Zustimmung seitens der meisten Kinder und Jugendlichen.

3 Resümee und Ausblick

Mit dem Abschluss der zweiten Projektphase des Projektes „Kinder- und jugendgerechte LGS“ wurde eines deutlich: Die Spielplatz-Konzeption für das LGS-Gelände stößt bei Kindern, Jugendlichen und Multiplikatoren/-innen auf große Zustimmung. Die Stadtverwaltung und die LGS Lahr 2018 GmbH können sich damit in ihrer Arbeit bestätigt sehen, die Daueranlagen in den drei Parks auch unter Kinder- und Jugend Gesichtspunkten zu gestalten.

Die Ergebnisse zeigen jedoch auch, wo im Sinne der Kinder und Jugendlichen noch Verbesserungsmöglichkeiten bestehen. Die Hinweise der Kinder und Jugendlichen sollten eingehend geprüft und beurteilt werden und möglichst Beachtung finden. Neben den Wünschen der zukünftigen Nutzer/-innen sind auch die Anregungen der Multiplikatoren/-innen zu berücksichtigen. Mit ihrem Blick für pädagogisch wertvolle Angebote sind sie „Experten/-innen“ für Kinder und Jugendliche.

Die hohe Zahl an beteiligten Kindern und Jugendlichen und ihre positiven Rückmeldungen über zukünftige Mitwirkungsmöglichkeiten zeigen auch, dass Kinder und Jugendliche weiter eingebunden und informiert sein wollen und mitreden und mitplanen möchten. Sie fühlen sich dadurch ernst genommen und lernen Partizipation als wichtige und lohnenswerte Aufgabe eines jeden in einer demokratischen Gesellschaft kennen.

Als nächster Schritt im Beteiligungsprozess sollten die einzelnen Bereiche für Kinder (z.B. großer Spielplatz im Bürgerpark, Gestaltung des Seeparks) und Jugendliche (z.B. Chillangebot für Jugendliche, Gestaltung des Seeparks, Sportmöglichkeiten am Verkehrsübungsplatz) gemeinsam mit Landschaftsarchitekten/-innen im Rahmen von Workshops konkret geplant werden. Die Ergebnisse sollten anschließend in Kinder- und Jugendversammlungen vorgestellt und bewertet werden.

Impressum

Herausgeber	Stadt Lahr Amt für Soziales, Schulen und Sport Rathausplatz 7, 77933 Lahr
Redaktion	Stefan Zähr, Melissa Zucano, Harry Ott
Texte	Petra Sattler, Stefan Zähr (Ergänzungen)
Fotos	Stadt Lahr
Gestaltung	www.konzept-projekt.de
Erscheinungsdatum	November 2015
Auflage	250



